



# Unternehmens-Nachfolge intelligent angehen

**„Zukunft aktiv gestalten, bevor sie gestaltet wird.“**

Viele Geschäftsführende und Gesellschafter (m/w/d) stehen vor einer bedeutsamen Schwelle.

**Was heißt eigentlich Rente als Unternehmer?**

**Der Gedanke an Rückzug trifft auf offene Fragen:**

Wer übernimmt? Wie gestalte ich Übergabe, Rolle, Einfluss, Absicherung?

Wie bleibt das Unternehmen stabil und gleichzeitig wandlungsfähig?

Was mache ich „danach“ eigentlich mit meiner Zeit? Und will ich das überhaupt?

Holism begleitet diesen Übergang: strukturell, emotional und strategisch.

**Denn Nachfolge ist kein Exit, sondern ein neuer Gestaltungs-Spielraum.**

Führung bedeutet auch, Verantwortung rechtzeitig zu übergeben.

Und zwar mit Weitsicht, Würde und Wirkung. Frühzeitig und intelligent.

## Standpunkte klären

Welche Wünsche, Ängste und Unklarheiten begleiten mich und welche meine Partner (m/w/d) und Kollegen? Schnittmengen, Unterschiede, Rollen, Anteile, Geld, Rente, gebraucht werden. Was soll bleiben, was darf sich verändern? Erkennen, was ist, der erste Schritt zur intelligenten Nachfolge.



## Szenarien entwickeln

Nachfolge Kandidaten (m/w/d) intern oder extern? Familie, Mitarbeitende, Führungskräfte, Stakeholder, Geschäftsführung, wer hat welche Rolle, welche Vorstellung, welche (unausgesprochenen) Erwartungen? Und was mache ich eigentlich, wenn ich nicht mehr „Chef“ bin? Szenarien schaffen Klarheit, Optionen und Sicherheit.



## Entscheidungen treffen

Rollen neu definieren, Strukturen schaffen, Statik verändern, Verantwortung übergeben: Emotional, logisch, strategisch und partnerschaftlich, zukunftsicher und achtsam. Jedes Anliegen findet Raum. Jede Angst verdient Gehör, damit sie zur Ressource und nicht zur Blockade wird.



## Zukunft übergeben und aktiv gestalten

Neue Rollen annehmen: Aufsichtsrat, Beirat, Mentor, strategischer Lotse. Oder den Ruhestand genießen? Altes wertschätzend verabschieden, Neues mit Vertrauen gestalten. Schnittstellen, Strukturen, Spielregeln verankern, für die nächste Generation und für die eigene, positive Zukunft.

## Klarheit in komplexen Situationen:

Führung beginnt stets bei einem selbst. Wer menschliche Entscheidungs- und Verhaltensweisen versteht, macht Komplexität zur Ressource und steuert bewusst.

Veränderung beginnt mit Menschen, die den Status quo hinterfragen. Und einem Partner der nicht nur berät, sondern versteht: Nachfolge-Sparring mit Holism.

**Nachfolge ist kein Schluss-Akt, sondern ein neuer Anfang.  
Lassen Sie uns gemeinsam Ihr Szenario entwickeln.**